

Veranstalter

DaphA

Förderverein Deutsches Aphorismus-Archiv Hattingen

c/o Stadtmuseum Hattingen

Marktplatz 1-3

45527 Hattingen

aphorismus@hattingen.de

Dr. Jürgen Wilbert (Vorsitzender)

T 0172-248 32 16

juergen.wilbert@web.de

in Zusammenarbeit mit der Stadt Hattingen

Fachbereich 42: Weiterbildung und Kultur

Petra Kamburg

Marktplatz 4

45525 Hattingen

T 02324-204-3510

p.kamburg@hattingen.de

Tagungsbeitrag

90 Euro (für DaphA-Mitglieder 50 Euro)

inkl. des Kabarettabends am 2.11.2018

Bei der Vermittlung von Hotels ist Ihnen das
Stadtmarketing Hattingen behilflich.

T 02324-95 13 95

info@stadtmarketing-hattingen.de

www.stadtmarketing-hattingen.de

Die Schullerungen finden im Vorfeld
des Aphoristikertreffens statt.

Programmänderungen vorbehalten.

Aktuelle Informationen

erhalten Sie im Internet unter

www.dapha.de



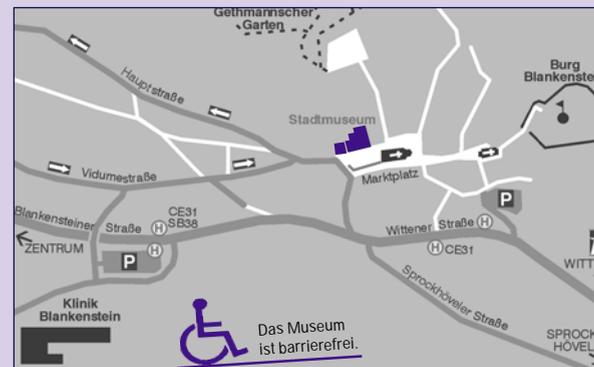
Titel-Illustration: © Zygmunt Januszewski

Der Förderverein des Deutschen Aphorismus-Archivs
und die Stadt Hattingen danken den Hauptförderern:



Das Deutsche Aphorismus-Archiv (DaphA) hat seinen Sitz im Neben-
gebäude (2. Etg.) des Stadtmuseums Hattingen. Foto: Michael Wolm

So finden Sie zu uns :



A 43, Ausfahrt 21 Witten-Herbede, Richtung HAT-Blankenstein



Der Aphorismus im Dialog Formen und Spielarten der Begegnung

Förderverein DaphA und
Stadt Hattingen laden ein zum

8. Internationalen Aphoristikertreffen

vom 1. bis 3. November 2018
im Stadtmuseum Hattingen

„Ich will lieber mit Lichtenberg vergessen werden,
als unsterblich sein mit Jean Paul.“
Friedrich Hebbel

Donnerstag, 1.11.2018 (Allerheiligen)

15:00 Uhr
DaphA-Jahreshauptversammlung
im Archivraum

ab 16:30 Uhr
Ankunft der Tagungsteilnehmer/innen;
Begrüßung und **Anmeldung** im Tagungsbüro
im Eingangsbereich des Stadtmuseums;
erster **kollegialer Austausch** im Café des Stadtmuseums

18:00 Uhr
Grüßworte und Eröffnung
durch Olaf Schade, Landrat des Ennepe-Ruhr-Kreises,
und den Vorsitzenden des Fördervereins DaphA,
Dr. Jürgen Wilbert
im Café

19:30 Uhr
Lesung der Aphoristiker/innen
im Seminarraum mit einem musikalischen
Begleitprogramm durch das Gitarrenduo
„WeimerSisters“

anschließend **Ausklang** im Café



Freitag, 2.11.2018

09:00 - 10:00 Uhr
Friedemann Spicker: „Als ob sie alle einander
gut gekannt hätten...“. **Einführungsvortrag &
Informationen zum Tagungsablauf**
im Veranstaltungsraum / Moderation: JW

10:00 - 11:15 Uhr
Burkhard Müller: Aphoristische Begegnungen
eines Kritikers
im Veranstaltungsraum / Moderation: FS

11:15 - 11:45 Uhr Kaffeepause

11:45 - 13:00 Uhr
Gilbert Heß: Schüler begegnen Lichtenberg
im Veranstaltungsraum / Moderation: JW

13:00 - 14:00 Uhr **Mittagspause** im Café (mit Catering)

„Man sieht Nietzsche ins Auge
und weiß, wo das Ziel
der Menschheit liegt.“
Christian Morgenstern

14:00 - 15:30 Uhr
Begegnungen mit dem Aphorismus – Kurzberichte;
Folge 1: Dahlbeck / Janowski / Malgorzewicz
im Veranstaltungsraum / Moderation: JW

15:30 - 16:00 Uhr Kaffeepause im Café

16:00 - 17:30 Uhr
Begegnungen mit dem Aphorismus – Kurzberichte;
Folge 2: Bulasikis / Nollé / Schulz
im Veranstaltungsraum / Moderation: FS

17:30 - 19:00 Uhr
Kollegialer Austausch in Arbeitsgruppen
zu den vorgestellten Themenkreisen
im Atelier / Archiv / Seminarraum

20:00 Uhr
Kabarettabend mit Ingo Borchers
und seinem neuen Programm „Immer ICH“
im Veranstaltungsraum
Eintritt: 14 Euro /
ermäßigt 10 Euro
für Tagungsteil-
nehmer/innen frei

„Wenn ich
Goethe lese,
habe ich auch
Lust zu den
eigenen
Sachen.“
Peter Handke



Samstag, 3.11.2018

09:00 Uhr
Büchertisch & Bücherbörse
im Atelier

09:45 - 11:00 Uhr
Jürgen Wilbert: „Spielarten des Aphoristischen
im öffentlichen Raum“
Petra Balsliemke „Aphoristisches in Werbesprüchen“
Impulsvorträge mit anschließender Diskussion
im Café / Moderation: FS

11:00 - 11:30 Uhr Kaffeepause
im Café

11:30 - ca. 12:30 Uhr
Ausklang mit Rückschau & Rückmeldung
im Café

Programmänderungen vorbehalten.